

# Extra TIP

HEUTE IM INNENTEIL!

## SATURN

Jetzt mit großem Stellenmarkt

26. Jahrgang • Nr. 15 • Sonntag, 15. 04. 2012

Extra Tip Werbungs- und Vertriebsgesellschaft mbH • Prinzenstraße 10-12 • 37073 Göttingen  
Telefon 0551 / 38 38 60 • Fax 0551 / 38 38 630 • www.extratip-goettingen.de

**Scheiben-Doktor.de**  
Reparatur & Austausch

**VEREDELN SIE JETZT IHRE SCHEIBEN**

- ☛ Schutz vor Sonnenlicht & Wärme
- ☛ Schutz bei Beschädigung
- ☛ Extrem kratzfest und farbstabil

Scheiben-Doktor Göttingen  
Am Kauf Park | 37079 Göttingen  
Telefon: 05 51 - 9 99 77 25

**RIESIGE AUSWAHL AN FOLIEN**

SERVICE - HOTLINE  
0800 - 00 08 811

Autogläser und Standorte gesucht! - Werden Sie Chef bei Scheiben-Doktor!



### VERLOSUNGEN

## Iren und Bienen

Es gibt Tickets für die Folk-Rocker The Kennys und Bücher über die Geschichte der Bienen zu gewinnen! Seite 13 und 14.



### UNIVERSITÄT

## Giraffen-Knochen

Die Jubiläumsausstellung der Universität wird eine sehr große Attraktion haben: Ein Giraffen-Skelett! Seite 4.



### SPORT AKTUELL

## Nichts zu holen

Die Handballer der HG Rosdorf-Grone um Hubertus Brandes (Foto) unterlagen beim VfL Hameln mit 25:30 (15:15). Seite 8.

# Nur noch elf Tage bis zum großen Sparen

## Göttingen: Eile bei einem umstrittenen Zukunftsvertrag

Es brodelt in Göttingen ganz heftig. Grund dafür ist wieder einmal das Entschuldungshilfeprogramm (EHP), mit dem sich die Stadt Göttingen schuldenfrei machen möchte. Dazu muss aber eisern gespart werden – auch an vielen Stellen, an denen es weh tun wird. Eigentlich haben sich die großen Ratsfraktionen mit der Verwaltung diese Woche weitestgehend geeinigt und eine entsprechende Pressemitteilung verschickt. Am 26. April soll

das Sparpaket schon verabschiedet werden. Doch wie es nun aussieht, haben sie – zumindest in Teilen – die Rechnung ohne ihre Mitstreiter gemacht. Es gibt eine immer größer werdende Gruppe, der es mit dem so genannten Zukunftspaket viel zu schnell geht, es komplett ablehnt und den Zukunfts-

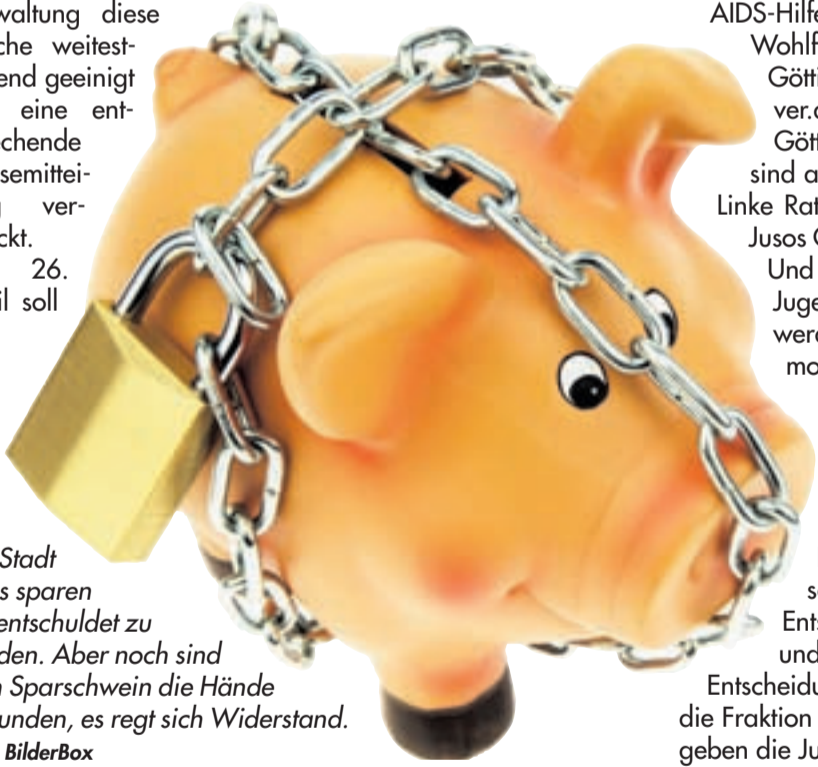
vertrag als Mogelpackung ansieht. Sie glauben nicht, dass das städtische Sparschwein tatsächlich voll wird. Viele von den Gegnern haben den „Göttinger Appell 2012“ unterschrieben, so wie beispielsweise der ASTA der Universität Göttingen, das Bündnis Lebenswertes Göttingen, der Frauen-Notruf, die Göttinger AIDS-Hilfe, der Paritätische Wohlfahrtsverband in Göttingen oder die ver.di-Ortsgruppe Göttingen. Mit dabei sind aber auch die Gölke Linke Ratsfraktion und die Jusos Göttingen.

Und gerade mit ihrer Jugendorganisation werden die Sozialdemokraten noch einen Strauß auszufechten haben. Sie bestehen darauf, dass ihre Partei auf einer Delegiertenversammlung eine Entscheidung trifft – und diese dann die Entscheidungsgrundlage für die Fraktion sein wird. Zudem geben die Jusos zu bedenken,

dass die Stadt ohne höhere Zuschüsse von Land und Bund sich gar nicht langfristig konsolidieren könne.

Massive Kritik am Verwaltungsentwurf zum EHP äußert gestern dann auch der SPD-Ortsverein Weende. An vielen Punkten seien die Kürzungen „nicht mit sozialdemokratischen Grundsätzen vereinbar und dringend änderungsbedürftig“. Der Ortsverein fordert eine Verschiebung des Ratsbeschlusses auf den ursprünglich vorgesehenen Termin im Juni. Vorsorglich haben die Weender Genossen einen umfangreichen Änderungskatalog als Antrag zur Delegiertenversammlung des SPD-Stadtverbands am 17. April verabschiedet.

Wie und zu welchen Bedingungen sich die Rats-Fraktionen mit der Verwaltung eigentlich den Abschluss des Zukunftsvertrages vorstellen, was das dann für Konsequenzen für die Betroffenen wie KAZ, musa, die Theater oder auch das Weender Freibad und das Göttinger Symphonie Orchester haben kann, das lesen Sie auf Seite 5.



Die Stadt muss sparen um entschuldet zu werden. Aber noch sind dem Sparschwein die Hände gebunden, es regt sich Widerstand.  
Foto: BilderBox



Foto: Streefkerk

## Voodoo Club

### Im ExtraTIP-Interview: Phillip Boa

Ende der 80er/ Anfang der 90er Jahre feierten Phillip Boa & The Voodoo Club ihre größten Erfolge. Songs wie „Container Love“ und „This is Michael“ sind zeitlos gut, deshalb tourt die Band mit ihren besten Songs zurzeit äußerst erfolgreich durch Deutschland – am Freitag ist der Voodoo Club zu Gast in der musa. Vorab sprach Frontmann Phillip Boa (Foto) mit dem ExtraTIP über Musik-Nostalgie, das Internet und Voodoo. Seite 14.

**Küche Aktiv**  
inkl. Lieferung!  
inkl. Montage!  
0% Finanzierung

Ideen für Ihre Küche

**Küche Aktiv**  
Auswahl, Planung, Markenküche.

**Günther's Küche Aktiv**  
Groner Landstr. 23 • 37081 Göttingen  
Tel. 05 51 / 4 88 39 49  
Mo - Fr 11.00 - 19.00 Uhr  
Sa 10.00 - 16.00 Uhr

**MW Bauelemente**

**Marco Walorczyk**  
Ihr Tischler für Einbau & Reparaturen von

- Fenster & Türen
- Rollläden & Markisen
- Vordächer
- Fußböden
- Insektenschutz

In den Dammwiesen 6  
37124 Rosdorf  
Tel.: 0 55 09 / 94 29 39  
Mobil: 01 63 / 3 34 59 19  
www.mwbaulemente.biz

**RAPPE**  
Heizen mit reinem Gewissen.  
Sparen mit klarem Gas.  
Heizung Sanitär Solar  
Speckstein Speicheröfen  
Holzpellet & Stückholzheizungen

Sparen Sie bis zu 30% Energiekosten mit dem neuen Gasbrennwertkessel **OPTIMAT GMR 3015** mit witterungsgeführter Regelung und Umwälzpumpe der **Energieeffizienzklasse A**

**ab 4.999,- €**  
inkl. 19% Mehrwertsteuer  
Komplettpreis inkl. Montage!

vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter:  
**Telefon 05 51 - 6 26 09**

**Ulrich Rappe GmbH**  
Eliehäuser Weg 19 37079 Göttingen  
www.rappe-gmbh.de

**Leckortung + Trocknung Neu mit kompl. Schadensregulierung**

**Heizungsmodernisierung**

**Kundendienst und Wartung von Öl- und Gasbrennern**

**Kundendienst Sanitärbereich**

**Verkauf Heizung und SanitärAusstattung**

**WIEGAND**  
GMBH

GAS · HEIZUNG · SANITÄR-ANLAGEN  
**Rischenweg 21 · 37124 Rosdorf**  
☎ (05 51) 78 1 9 69 · Fax 78 29 20  
www.wiegand-rosdorf.de

**LOHNSTEUERHILFE BAYERN E.V.**  
Lohnsteuerhilfevereine  
www.lohi.de

Wir beraten Sie gerne und erstellen im Rahmen einer Mitgliedschaft Ihre

**Einkommensteuererklärung**

- bei ausschließlich Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten und Pensionen
- bei Einkünften aus Kapitalvermögen, aus Vermietung und den sonstigen Einkünften (z.B. aus sog. Spekulationsgeschäften), wenn die Einnahmen aus diesen Einkunftsarten insgesamt 13.000 EUR bzw. 26.000 EUR bei der Zusammenveranlagung von Ehegatten nicht übersteigen.

Unsere Beratungsstelle ganz in Ihrer Nähe:  
Beratungsstelle Göttingen  
zertifizierter Beraterstellenteiler Ulrich Krätzer  
Groner Str. 21  
37073 Göttingen  
Tel.: (0551) 5 93 90  
Fax: (0551) 5 93 93

E-Mail: LHB-0228@lohi.de  
Internet: www.lohi.de/228

Unsere kostenfreie Service-Nr.:  
08 00 / 7 83 83 76  
Mitglied im BDL - Bundesverband der Lohnsteuerhilfevereine e.V. - Berlin

**Jetzt 3x in Göttingen**

**FahrradCenter am Bahnhof**  
Bahnhofsplatz 3  
37073 Göttingen  
Tel.: 0551 / 48 87 59-0

**FahrradCenter am Lutteranger**  
Große Breite 3  
37075 Göttingen  
Tel.: 0551 / 38 13 37 47

**FahrradCenter Rosdorf**  
Rischenweg 19  
37124 Rosdorf  
Tel.: 0551 / 50 06 51 42

**FahrradCenter**

0415\_EXC\_HP\_01\_01\_N

schwarzcyan gelb magenta

# Einmütig dafür oder doch dagegen?!

Göttingen: Zukunftsvertrag soll am 26. April vom Rat verabschiedet werden

SPD, Grüne und CDU/FDP-Gruppe sind nach einigem Hin und Her doch übereingekommen, das Entschuldungshilfeprogramm (EHP) im Rahmen des Zukunftsvertrages mit dem Land Niedersachsen gemeinsam im Rat am Donnerstag, 26. April, zu verabschieden. „Wir haben uns intensiv mit den Verwaltungsvorschlägen auseinandergesetzt und ‚kleine Stellschrauben‘ gefunden um sozial ungerechte Auswirkungen zu vermeiden beziehungsweise abzumildern, damit das Gemeinwesen keinen Schaden nimmt,“ darauf haben sich zumindest die Fraktionsvorsitzenden Frank-Peter Arndt (SPD), Rolf Becker (Grüne) und Fritz Güntzler (CDU/FDP) geeinigt. Doch wie es scheint, haben sie ihre Parteimitglieder nicht komplett mitnehmen können.

Auch die Vorlage zum bereits am 19. April tagenden Finanzausschuss tragen die Fraktionen mit, auch weil die Verwaltung von sich aus folgende Punkte verändert habe: Der Punkt V042 „Schulassen“ wird ab 2013 um 25 Cent und den darauf folgenden Jahren jeweils um drei Prozent erhöht. Es wird eine Sozialkomponente ab dem dritten Kind eingeführt. Als weiteren Punkt wird die Verwaltung eine veränderte Staffe- lung der Kitabeiträge vorschla- gen. Nummer V054 wird zur Neukon- zeption der Theaterlandschaft in Göttingen führen.

Das Weender Freibad wird nicht geschlossen. Die Stadt gibt aber die öffentliche Trägerschaft auf und begleitet den weiteren Pro- zess. Trotzdem oder gerade des-

halb wird am Dienstag, 17. April, ab 18 Uhr (Treffpunkt Freibad) weiter demonstriert – „weil letz- lich der Bestand unseres Freibad- es durch die Verwaltungsvorlage keineswegs gesichert ist“, so die Verantwortlichen des Fördervereins Freibad Weende.

Die drei Fraktionen haben sich zu- dem auf mehrere Änderungen aus der Verwaltungsvorlage verständigt. Diese Änderungen werden von der Verwaltung bereits in der Finanzausschusssitzung in das EHP eingearbeitet. Im folgenden sind das die Kürzung Sportförder- mittel, Verbraucherberatung, Stadtradio und Pro Familia. Die Einsparungen Sportfördermittel werden um 10.000 Euro auf 50.000 Euro reduziert. Komplett aus dem EHP genommen werden die Streichung des Zuschusses an die Verbraucherberatung (4.000 Euro) und die Kürzung des Zu- schusses an das Stadtradio Göttingen (5.000 Euro). Außerdem wurde die Halbierung der Summe für Pro Familia beschlossen (13.300 Euro).

Bei der Position V055, Zusammenführung von musa und KAZ, wird die Zusammenführung nicht weiter verfolgt. Das bisherige Ein- sparvolumen wird dem KAZ zuge- ordnet und dieser Betrag wird um 10.000 Euro gekürzt.

Auch in Sachen Göttinger Sym- phonie Orchester (GSO) hat man sich zu einem Umdenken ent- schlossen. Das GSO soll mehr in der Stadthalle proben, dafür ei- nen entsprechenden Obulus an

den Betreiber GWG zahlen. Die Stadthalle wäre somit besser aus- gelastet und die Stadt zahlt weni- ger Verlustabdeckung an die GWG – ein Rechnung, die hof- fentlich aufgeht... Wie es dann 2015 weiter geht, das muss neu verhandelt werden.

Das Thema Stadthalle selbst wird komplett aus dem EHP herausge- löst. Es wird, ebenfalls in der Rats- sitzung am 26. April, einen inter- fraktionellen Antrag geben, der Stadt und GWG auffordert, Sa- nierungsvorschläge zu machen. Möglich seien die Sanierung des bestehenden Gebäudes, Neubau auf dem aktuellen Gelände der Stadthalle und Neubau neben der Lokhalle. In einer ergebnisoffenen Prüfung seien die kaufmännischen Aspekte, wie bei der Godehard- sporthalle, maßgebend, so der CDU-Fraktionsvorsitzende Fritz Güntzler. Ganz wichtig sei aber allen Fraktionen, dass die Stadt- halle in jedem Falle „konzertant“ sei, also vom GSO genutzt wer- den kann. Möglichst bis Septem- ber sollen die Vorschläge zur Zu- kunft der Stadthalle Göttingen er- arbeitet und vorgelegt werden.

Aber es gibt zum sogenannten Zu- kunftsvertrag auch eine komplett andere Sichtweise. Die Unter- zeichner des „Göttinger Appells“ lehnen den so genannte Zukunfts- vertrag rundherum ab. Über 30 Gruppen und viele Einzelperson- en haben sich dem „Göttinger Appell 2012“ ([www.zukunft-fuer-goettingen.de](http://www.zukunft-fuer-goettingen.de)) bereits ange-



Das Göttinger Symphonie Orchester geht zum Sparen und zum Üben in die Stadthalle. Foto: Wenzel

geschlossen. Zudem rufen die Geg- ner des Zukunftsvertrages für Donnerstag, 26. April, dem Tag, an dem der Rat der Stadt das EHP beschließen will, zu einer Kund- gebung am Neuen Rathaus auf.

Auch die Jusos Göttingen zeigen sich sehr irritiert über die gemein- same Mitteilung der Ratsfraktio- nen von SPD, Grünen und CDU, in der suggeriert wird, es sei be- reits eine Entscheidung über den so genannten Zukunftsvertrag ge- fallen. Bei den Jusos und in den Ortsvereinen sei über einen mög- licherweise abzuschließenden Zu- kunftsvertrag in den vergangenen Wochen intensiv diskutiert wor- den. Dabei habe man bereits Rücksicht auf den Wunsch der Ratspolitik genommen und den Zeitplan für die laufende Diskus- sion gestrafft.

„Das mit der SPD-Fraktion seit langem abgestimmte Verfahren sieht vor, dass in der kommenden Woche zunächst die Partei auf einer Delegiertenversammlung eine Entscheidung trifft. Diese bil- det dann überhaupt erst die Ver- handlungsgrundlage für unsere Fraktion“, erläutert Cornelia Sei- berl, Sprecherin des Juso - Unter-

bezirks Göttingen, „und unseren Genossinnen und Genossen im Rat ist nur anzuraten, sich daran auch zu halten.“

Bei der laufenden Diskussion der SPD sehen die Jusos demnach noch alles offen. Es gebe in der kommenden Woche zahlreiche bislang unzureichend diskutierte Änderungsanträge. Dabei wür- den auch Vorschläge der Bevölke- rung ernst genommen. „Die derzeitigen Pläne der Fraktionen von SPD, Grünen und CDU sind sozial völlig unausgewogen. Die Entscheidung in der kommenden Woche wird in jedem Fall eine deutlichere sozialdemokratische Handschrift tragen“, meint auch Malte Erich, innenstadtpolitischer Sprecher des Juso - Stadtver- bandsvorstands Göttingen. Auch die grundsätzliche Entscheidung über den Abschluss eines Zu- kunftsvertrages stehe noch aus: „Wir empfehlen unserer Partei, keinen Zukunftsvertrag abzuschließen. Ohne höhere Zu- schüsse von Land und Bund können wir die Finanzen der Stadt langfristig gar nicht konsoli- dieren. Der sogenannte Zukunfts- vertrag ist und bleibt eine Mogelpackung!“ bb



Das Weender Freibad ist zwar von der „Zukunfts-Paket-Liste“ herunter ge- nommen worden. Doch gerettet ist das Bad deshalb noch lange nicht. Am Dienstag wird wieder für den Erhalt demonstriert. Foto: Wenzel

## Faltenfrei und schlank in den Sommer!

Nur 30 Plätze frei!



Nehmen Sie an der großen Faltenfrei- & Schlank-Studie teil!

Wollen Sie eine/r der Kandidaten sein und mit den modernsten Anwendungsmethoden Ihre Figur verändern und Falten glätten?

Dann haben Sie jetzt die Möglichkeit dazu, sich Ihren Traum zu erfüllen!

Und das Schönste:

Feelgood-Fitness bietet 30 Plätze zum Studienpreis von nur 199,- € statt 750,- €. Sichern Sie sich Ihren Platz und vereinbaren Sie einen Termin unter **0551/4 89 53 43**

- 4 Kavitations-Behandlungen
- 3 Mesoporations-Behandlungen
- 8 Lymphdrainagen-Behandlungen
- Training am Stoffwechselzirkel
- in 4 Wochen

statt € 890,-  
nur € 199,-

Fitness | Beauty | Wellness | Pro-Aging | Ernährung

Königsallee 243 • 37079 Göttingen • Fon 0551/4 89 53 43  
Fax 0551/4 89 53 44 • E-Mail: [info@feelgood-fitness.de](mailto:info@feelgood-fitness.de)

## Feelgood-Fitness hat noch 30 Plätze frei!

ERSTMALIG IN GÖTTINGEN: MESOPORATION GEGEN FALTEN

Das Feelgood Fitness in Göttingen gehört zu den angesagtesten Anbietern von Gesundheits-, Beauty- und Figurprogrammen in der Region. Um diesen Status zu erhalten, scheut die Geschäftsführerin Jessica Bossert keine Investition. „Wir wollen mit unserem Club im Bereich Figur- und Beauty-Anwendungen Marktführer sein“, sagt Bossert. Seit dem vergangenen Jahr bereichert das Feelgood deshalb ein weiteres Angebot: die stabile Kavitation. Dabei werden unerwünschte Fettpolster und Problemzonen lokal mit Ultraschall bearbeitet. Der Effekt: pro Behandlung reduziert sich der Umfang messbar, der Körper kann regelrecht „geformt“ werden. Jetzt wird eine neue, vielversprechende Anwendung eingeführt, die bisher nur in Kosmetik- und Schönheitsinstituten angeboten wurde: Mesoporation zur Bekämpfung von Gesichtsfalten.

Neu im Feelgood: Mesoporation gegen Gesichtsfalten und Fältchen

„Ich möchte unseren Kunden immer die besten und modernsten Behandlungen in unserem Club bieten“, sagt Jessica Bossert, die deshalb erstmalig auch in eine ästhetische Gesichtsbearbeitung - Methode investiert und damit das Gesamtkonzept abrundet. Bei der so genannten Mesoporation werden aktive und hochmolekulare Wirkstoffe (Hyaluronsäure) mit Hilfe elektronischer Impulse in tiefe Hautschichten geschleust, ohne diese zu verletzen. Der Effekt ist überwältigend: Falten werden nach jeder Behandlung deutlich weniger. Ohne

Schmerzen, aber dafür verbunden mit einem Wohlfühl-erlebnis.

Bei RTL im Test

Die Methode ist vielversprechend: In der Fernsehsendung „RTL Punkt 12“ zeigt sich selbst ein unabhängiger Hautarzt sehr überrascht über die positiven Resultate der Mesoporationbehandlung. Um die Ergebnisse der beiden Erfolgsmethoden Kavitation und Mesoporation zu untermauern, will Feelgood Fitness

Beauty-Studie:  
Feelgood Fitness  
in Göttingen hat  
noch 30 Plätze frei

nun eine Studie mit 30 Teilnehmern durchführen. „Im Rahmen der Studie haben die Teilnehmer die Möglichkeit, ihre Figur mit den neuesten Methoden zu verändern und gleichzeitig das Gesichtsbild zu verjüngen oder zu erfrischen“, so Jessica Bossert. Die Studienteilnehmer werden binnen vier Wochen vier Kavitationsbehandlungen, vier Lymphdrainagebehandlungen und drei Faltenfrei - Gesichtsbearbeitungen erhalten. Außerdem können die Teilnehmer in dieser Zeit auf Wunsch am Stoffwechselzirkel trainieren. „Dieses Rund-um-Paket sorgt für einen nachhaltigen Effekt“, erklärt Ernährungstrainerin Nadine Harms, die die Studie leitet und von der Kavitation schwärmt: „Der Vorteil ist, dass dabei Problemzonen gezielt bearbeitet werden können -



So starten Sie faltenfrei und schlank in den Sommer! Unverbindliche Infos und Anmeldung bei Feelgood Fitness unter der Tel. - Nr. 05 51 / 489 53 43